

## **Vom Ortsgemeinderat Horrweiler**

Am Donnerstag, 24.03.2011, 19.00 Uhr, fand unter Vorsitz von Ortsbürgermeister Alfred Linnemann im Dorfgemeinschaftshaus die 16. Sitzung des Ortsgemeinderates Horrweiler statt.

Von der Verbandsgemeindeverwaltung Sprendlingen-Gensingen waren anwesend:  
Bürgermeister Manfred Scherer, Amtsrat Jens Wagner, Verw.-Ang. Michael Bretz

Der Ortsbürgermeister beantragte, den Punkt 3 in die nicht öffentliche Sitzung zu verschieben. Den Antrag stimmen 8 Ratsmitglieder zu und 4 dagegen.

Nach der Abstimmung wurde der Antrag ergänzt, nur die Beratung in die nicht öffentliche Sitzung zu verschieben. Falls Persönlichkeitsrechte betroffen sind diese unter dem Ausschluss der Öffentlichkeit zu beraten.

Ergebnis: 8 ja, 2 nein und 2 Enthaltungen

### **Punkt 1: Fragen der Einwohner**

---

Fragen wurden keine gestellt.

### **Punkt 2: Beratung und Beschlussfassung über die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 und den entsprechenden Anlagen gemäß GemHVO**

---

Das Land Rheinland-Pfalz hat ab diesem Jahr die Nivellierungssätze für die Grundsteuer A auf 285 v.H. und für die Grundsteuer B auf 337 v.H. festgesetzt. Aus diesem Grund wurde der Hebesatz dem Nivellierungssatz angepasst und betragen für das Haushaltsjahr für die Grundsteuer B 340 v.H.

Der Ergebnishaushalt der Ortsgemeinde Horrweiler schließt mit einem Fehlbetrag von 110.043,- EUR ab.

Der Finanzhaushalt der Ortsgemeinde Horrweiler weist im Haushaltsjahr 2011 einen Finanzmittelfehlbetrag in Höhe von 112.201,- EUR aus.

Der Ortsgemeinderat hat einstimmig die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 und den entsprechenden Anlagen gemäß GemHVO beschlossen.

Herr Daudistel beantragte die Mittel für die Erschließungsplanung des Baugebietes „Zu Gehren“ für eine Dorfentwicklungsplanung zu verwenden.

Ergebnis: 3 ja, 9 nein

### **Punkt 3: Beratung und Beschlussfassung über die Namensgebung eines freien Platzes in der Ortsmitte von Horrweiler**

---

Nach eingehender Beratung im nicht öffentlichen Teil kam der Rat in öffentlicher Sitzung zu dem Beschluss, dem freien Platz erstmal keinen Namen zu geben.

Ergebnis: 9 ja, 1 nein, 2 Enthaltungen

### **Punkt 4: Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe einer Stellungnahme im Rahmen des Anhörungsverfahrens zur Neuaufstellung des Regionalen**

---

## Raumordnungsplanes, Teilplan Windenergie

---

### Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Horrweiler stimmt der Stellungnahme der Verbandsgemeinde im Rahmen des Anhörungsverfahrens zur Neuaufstellung des Regionalen Raumordnungsplanes, Teilplan Windenergie, unter der folgender Änderung zu:

Seite 9 der Stellungnahme unter dem Punkt 9:

.. **ausreichende** Windhäufigkeit ... zu ersetzen.

Ergebnis: 11 ja, 1 gegen

### **Punkt 5: Fortschreibung des Flächennutzungsplans – Teilplan „Regenerative Energien“ Beratung und Beschlussfassung über die Abgabe einer Stellungnahme in dem Offenlegungsverfahren gemäß § 3 Abs. 2 i.V.m. § 4 Abs. 2 BauGB**

---

### Beschluss:

Der Ortsgemeinderat Horrweiler nimmt die Entscheidung des Verbandsgemeinderates und den Offenlegungsentwurf zur „Fortschreibung des Flächennutzungsplanes – Teilplan „Regenerative Energien“ zustimmend zur Kenntnis. Folgende Änderungen wurden angetragen:

Seite 18 „sachlicher Teilflächennutzungsplan „Regenerative Energien“

Ziffer 3.1. Abs. 5

....., dürfen die Windkraftanlagen einen Schalleistungspegel von 100 dB(A) **für die Gesamtanlage** nicht über schreiten.

Ergebnis: 10 ja, 1 nein, 1 Enthaltung

Seite 30

Ziffer 3.1.6

... ohnehin lärmtechnisch **und optisch** hoch belastet.....

Ergebnis: 8 ja, 4 nein

Seite 33

4.1. Abs. 2 Satz 2

Soll gestrichen werden.

Ergebnis: 11 ja, 1 nein

Ergebnis der geänderten Stellungnahme: 10 ja, 2 nein

### **Punkt 6: Beratung und Beschlussfassung über den öffentlichen Zugang zur Behindertentoilette im Dorfgemeinschaftshaus – Antrag der SPD-Fraktion**

---

Beschluss: Der Ortsgemeinderat beschließt Kontakt mit dem Behindertenbeirat der Verbandsgemeinde sowie dem Behindertenbeauftragten des Landkreises Mainz-Bingen aufzunehmen.

Zu klären sind die Fragen:

Ob eine solche Maßnahme einen Nutzen bringt?  
Wie man solche einen Zugang und die Toilette herrichten muss?

Ergebnis: einstimmig

**Punkt 7: Beratung und Beschlussfassung über die Bezuschussung des Ferienprogramms 2010  
Antrag des Turn- und Sportvereins 1890 e.V.**

---

Herr Ritter nahm in dem für Zuhörer vorgesehenen Teil Platz, da gem. § 22 GemO Ausschlussgründe bestehen.

Beschluss: Der Turn- und Sportverein 1890 e.V. wird mit 150 € bezuschusst. Sollte der Verein für das Jahr 2011 einen Zuschuss beantragen, werden erst die anderen Vereine bezuschusst und falls dann noch Mittel zur Verfügung stehen wird der Antrag des Turn - und Sportverein 1890 e.V. geprüft.

Ergebnis: einstimmig

**Punkt 8: Mittelung der Verwaltung**

---

- 8.1. Herr Linnemann informierte den Rat über die Veranstaltung der Firma EWR „LED-Beleuchtung“ am 28.04.2011 um 18:00 Uhr in der Goldberghalle in Gensingen.

**Punkt 9: Anfragen an die Verwaltung**

---

- 9.1. Ein Ratsmitglied fragte den Sachstand bezüglich der Umstellung der Sitzgarnituren nach.  
Der Vorsitzende teilte dem Rat mit, dass dies am Laufen ist.
- 9.2. Ein Ratsmitglied fragte nach wofür die roten Palisaden beschafft wurden und ob ein Ratsbeschluss vorliegen würde.  
Der Vorsitzende sagte hierzu, dass die Palisaden für ein Matschbecken beschafft wurden und dies im einvernehmen mit den Beigeordneten und dem Elternausschuss des Kindergarten geschah.
- 9.3. Der Sachstand bezüglich der Mitnutzung des Bürgerbus Sprendlingen wurde nachgefragt.  
Herr Linnemann beantwortete die Anfrage, dass er sich mit Herrn Weller in Verbindung gesetzt hat und der Bürgerbus 2 Tage in der Woche zur Verfügung steht.
- 9.4. Ein Ratsmitglied fragte an, wann denn die Busaktion startet.  
Der Vorsitzende beantwortete die Anfrage, dass mit der Aktion erst begonnen werden kann, sobald die Haushaltssatzung mit Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2011 genehmigt wurde.
- 9.5. Es wurde angefragt, in wie weit Kontakt mit der ORN und der RNN aufgenommen wurde bezüglich einer verbesserten Busanbindung.  
Der Vorsitzende teilte mit, dass Termine für Gespräche vereinbart wurden.

- 9.6. Ein Ratsmitglied fragte an, wie die Belegungszahlen des Kindergarten zum 31.03.2011 sind, sortiert nach Alter und Wohnort der Kinder.
- 9.7. Ein Ratsmitglied fragte an, ob dem Rat ein Tätigkeitsbericht der letzten drei Monate des Gemeindearbeiters vorgelegt werden könnte.
- 9.8. Ein Ratsmitglied fragte an, ob ein Vor-Ort-Termin bezüglich der Arbeiten am Außengelände des Kindergartens geplant sei.
- 9.9. Es wurde angefragt, ob bei dem Termin an der L416 ein Protokoll/Gesprächsvermerk angefertigt wurde und dieses den Fraktionssprechern zur Verfügung zu stellen.